



RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN BEILAGE DES NSG WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN

VERANTWORTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT:

GAUHAUPTAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN. (IM WEHRDIENST)

VERANTWORTLICHER SCHRIFTFLEITER HANS MÜCKE. I W / WIEN, I. RATHAUS / RUF A 26-500. KLAPPEN OÖR. 263.069

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Folge 32

Wien, 21. Februar 1944.

Ein seltenes Arbeitsjubiläum

=====

Bürgermeister B l a s c h k e übersandte dem Arbeiter Leo F e l l n e r , der am 20. Februar 1944 sein 65jähriges Berufsjubiläum bei der Wiener Firma Maurer feierte, ein herzliches Glückwunschsreiben, in dem er dessen Beispiel außergewöhnlichen Pflichtbewußtseins und vorbildlicher Arbeitsfreude hervorhebt und ihm für seine Arbeitstreue in einem bodenständigen Gewerbe dankt. Das Schreiben führt aus, wie sehr die Vaterstadt Wien eine solche Leistung würdigt, die gerade im heutigen Schicksalskampf des deutschen Volkes als leuchtendes Vorbild von Einsatzfreudigkeit von besonderer Bedeutung ist.

Im Auftrage des Bürgermeisters überbrachte Verwaltungsrat Wenusch vom Präsidialdienst des Bürgermeisteramtes dem Jubilar ein Ehrengeschenk der Stadt Wien.

oooOooo

Durchführung einer allgemeinen Rattenbekämpfung in Wien

=====

Das am 19. Februar 1944 erschienene 4. Stück des Verordnungs- und Amtsblattes für den Reichsgau Wien enthält unter anderem die Ausführungsanweisung des Reichsstatthalters in Wien, Gemeindeverwaltung, über die allgemeine Rattenbekämpfung in Wien. Nach § 1 dieser Verordnung wird in Wien die Durchführung einer allgemeinen Rattenbekämpfung in der Zeit vom Samstag, den 25. März 1944, 8 Uhr bis einschließlich Mittwoch, den 29. März 1944, 20 Uhr, angeordnet. In den §§ 2 bis 4 werden die näheren Bestimmungen angeführt.

oooOooo